TOP

Ausschuss für Soziales, Inklusion und Demographie	24.05.2023
Integrationsausschuss	31.05.2023

öffentlich

Vorlage Nr.	282/2023-5
Stand	15.05.2023

Betreff Mitteilung betr. Flüchtlingssituation in Bornheim

Sachverhalt

In Bornheim leben aktuell ca. 1500 Menschen, die über das Amt für Soziales, Wohnen und Inklusion als Migrant:innen (mit Aufenthaltsgenehmigung und Wohnsitzauflage) und geflüchtete Menschen erfasst werden.

Die Menschen stammen vorrangig aus den Ländern Ukraine, Syrien, Irak, Türkei und Afghanistan.

Mehr als zwei Drittel dieses Personenkreises lebt in privatem Wohnraum.
Die Stadt Bornheim verfügt aktuell über 23 städtische Unterkünfte (angemietete Wohnungen, Containeranlagen, städtisches Eigentum).
Seit Herbst 2022 wird die Turnhalle der Johann-Wallraf-Grundschule erneut als Notunterkunft für geflüchtete Menschen genutzt.

Mit Ratsbeschluss vom 15.12.22 (Vorlage 643/2022-5) wurde die Errichtung einer neuen Sammelunterkunft beschlossen, um die städtischen Kapazitäten zu erhöhen. Aktuell befindet sich das Vorhaben in der Endphase des Vergabeverfahrens.

Über die aktuelle Möglichkeit, Objekte zur Unterbringung anzumieten (Ratsbeschluss vom 11.05.23, Vorlage 319/2023-6) und somit das Portfolio an städtischen Unterbringungslösungen zu erweitern, kann das städtische Belegungsmanagement nun die vorhandenen Sammelunterkünfte in Teilen frei ziehen und verfolgt das Ziel bereits vor Fertigstellung des Neubaus der Notunterkunft am Hexenweg, die Turnhalle wieder frei geben zu können.

In den neu angemieteten Unterkünften werden Großfamilien untergebracht, so dass eine Neubelegung der Zimmer in den Containeranlagen möglich wird.

Allerdings sind, nach mehreren Wochen stabiler Erfüllungsquote von ca. 100% nunmehr Zuweisungen geflüchteter Menschen seitens der Bezirksregierung Arnsberg angekündigt.
Die Turnhalle muss somit als optionale Unterbringungsstätte vorerst bestehen bleiben.
Die Stadtverwaltung verfolgt das Ziel, über regionale Absprachen und Kommunikation mit der Bezirksregierung Arnsberg eine Regulative zu erhalten.

Auswirkungen auf das Klima

1. Grundeinschätzung

☒ Mit dem Vorhaben ist keine klimarelevante Wirkung verbunden. → weiter bei 3.
☐ Mit dem Vorhaben ist eine klimarelevante Wirkung verbunden. → weiter bei 2.